

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

101 (13.4.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101. (Zweites Blatt)

Sonntag den 13. April

1873.

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 6. d. M. bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß ohne Maulkorb betroffene herrlose Hunde in das Schlachthaus verbracht und daselbst 48 Stunden lang verwahrt werden.

Den Eigentümern steht es frei, ihre Hunde während dieser Frist gegen Entrichtung der Fütterungs- und Verwahrungskosten zurückzunehmen. Nach Ablauf der Frist werden die eingefangenen Hunde getödtet.

Karlsruhe, den 11. April 1873.

Groß. Bezirksamt.
A. Brauer.

Dankfagung.

Das Comité des Kindergartens spricht den Herren Emil Kreuzbauer für unentgeltlichen Druck des Programms zum Spielfest, Hofonditor Rißhaupt für die Ertragabe eines Körbchens mit Waffeln und dem Vorstand des Bürgervereins für Preisermäßigung bei Benützung des Saales seinen Dank aus.

J. A. G. Längin.

Fortbildungscursus und Pensionat (Selecta und Vorschule) Friedländer.

4.1. An dem reorganisirten und erweiterten Fortbildungscursus der Unterzeichneten haben außer den Lehrerinnen den Unterricht an der Anstalt freundlich übernommen:

Herr Professor Adam,
„ Lyceumlehrer Beck,
„ Lyceumlehrer Dreher,
„ Professor Dr. Fienhaber,
„ Professor v. Langsdorff,
„ Schreiblehrer Meerwarth,
„ Hauptlehrer Müller,
„ Wilh. Sehring,
„ Kaufmann Stempf,
„ Professor Stocker.

Der Besuch einzelner Fächer ist gestattet.

Kinder, die das 8. Lebensjahr zurückgelegt, werden in die in mehrere Abtheilungen gegliederte Vorschule aufgenommen und mit Sorgfalt in allen Elementarfächern und den fremden Sprachen unterrichtet.

Prospectus stehen zu Gebot.

Das neue Schuljahr beginnt am 21. April.

Rosalie Friedländer,
219 Langestraße.

2.1. Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe. Eingetragene Genossenschaft.

Die gedruckten Rechenschaftsberichte vom vorigen Jahre liegen in den Vereinsläden bereit, woselbst die verehrl. Mitglieder dieselben in Empfang nehmen wollen.

Karlsruhe, den 9. April 1873.

Der Vorstand.

Gant-Edikt.

Nr. 9919. Gegen Uhrenmacher Josef Fehrenbach von hier haben wir Gant erkannt und zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 29. April d. J.

Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Masse-

pflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend anzusehen werden.

Die Schuldner des Gantmanns werden benachrichtigt, daß sie bei Vermeidung doppelter Zahlung nur an den Massepfleger, Herrn Waisenrichter Herrenschmidt dahier, Zahlung leisten dürfen.

Karlsruhe, den 9. April 1873.

Groß. Amtsgericht.

Eisen.

Bekanntmachung.

2.1. Die Lieferung der Bedürfnisse für die Mannschaftsmenage des unterzeichneten Regiments

an Fleisch einerseits und
an Viktualien andererseits

soll vom 1. Mai or. ab an Mindestfordernde vergeben werden.

Hierauf Reflektirende können die näheren Bedingungen im diesseitigen Zahlmeisterbureau täglich in den Nachmittagsstunden einsehen und wollen ihre Offerten versiegelt bis zum 18. d. M. einsenden.

Karlsruhe, den 11. April 1873.

Commando des Königl. 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22.

Fahrnisversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der Wittve des Partikuliers Karl Holz, Wilhelmine, geb. Deimling dahier, werden am

Donnerstag den 24. d. M.,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr

anfangend,

Frauenkleider, Bett- und Leingeräthe, Schreinwerk, Gold- und Silber, Küchengeräth und allerlei Hausrath

in ihrer Wohnung, Langestraße 38 dahier, der Erbtheilung wegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 5. April 1873.

Groß. Notar Grimmer.

Baumaterialien-Versteigerung.

Künftigen Mittwoch den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden die im Schulhofe des Polytechnicums noch befindlichen, von der Ausstellung der XVI. Wanderversammlung Deutscher Techniker herrührender Baumaterialien an den Meistbietenden abgegeben.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bismarckstraße 9 ist auf 23. April oder später eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzstall u. zu vermieten.

* 2.1. Bleichstraße 46, Sommerseite, nahe dem städt. Bad, ist auf den 23. April zu vermieten: der 2. Stock, eine hübsche Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Speisekammer, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher. Zu erfragen im 3. Stock.

Langestraße 140 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Alkov nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

Laden und Wohnung zu vermieten.

* Auf den 23. Juli ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem Comptoir, Magazin und einer schönen Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten
 * Wegen Verfehung ist sofort oder später eine sehr schöne und gesunde Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, nebst Küche, 2 trockenen Kellern und Antheil am Waschhause, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmsstraße 6.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Keller, ist auf 23 Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei Wohnungen von je 4 geräumigen Zimmern, mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung versehen, die eine im zweiten, die andere im dritten Stock gelegen, hat zu vermieten auf 23. April:

J. Weiß, Weinhändler,
 Kronenstr. 38.

Zimmer zu vermieten.
 * Zwei schön möblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Mai an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 33 im zweiten Stock.

* Ein unmöblirtes Zimmer mit Zugehör ist zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 71 im Hinterhaus im 2. Stock. Ebenfalls ist auch eine Schlafstelle zu vermieten.

* Auf 1. Mai ist in der Marienstraße 26 im 3. Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Kreuzstraße 24, zwei Stiegen hoch, sind zwei freundlich möblirte Zimmer zu vermieten.

* Im westlichen Stadttheil ist ein schön möblirtes Zimmer eine Stiege hoch an einen ruhigen Herrn jetzt oder später zu vermieten: Leopoldstraße 2 A. Einzusehen von 11 bis 2 Uhr.

* 2.1. Ein helles, gut möblirtes Zimmer ist auf den 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Hinterhaus.

Mühlburg. Im Gasthaus zum Stern werden 3 bis 4 junge Leute (Arbeiter) in Wohnung aufgenommen. Auf Verlangen kann Kost dazu gegeben werden.

Schlafstelle zu vermieten.
 * Ruppurrer Landstraße 22 kann ein solider Arbeiter eine Schlafstelle finden.

Wohnungs-Gesuche.
 * Eine ruhige Familie von 2 Personen sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Die Wohnung kann sich in einem freundlichen Hinterhause oder auch außerhalb der Stadt befinden. Gefällige Anträge mit Preisangabe bittet man Kasernenstraße 2 im Laden abzugeben.

* 3.1. Es wird auf den 23. April d. J. eine Partierwohnung, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller u., zu mieten gesucht. Anfragen desfalls können Stephanienstraße 49 im 3. Stock gemacht werden.

Zimmergesuch
 * Ein ruhiger Herr sucht auf 1. Mai im Bahnhofstadtheil (womöglich Marienstraße)

ein geräumiges, freundlich möblirtes, ruhig gelegenes Zimmer. Adressen unter C. W. abzugeben Marienstraße 25 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Leopoldstraße 15 wird im untern Stock sogleich ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen und gut waschen kann, in Dienst gesucht.

* 2.1. Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle: Herrenstraße 16.

Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird gegen hohen Lohn auf Ostern gesucht. Näheres bei **Wilhelm Nees**, zum Augarten.

* Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Waldstraße 12 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Akademiestraße 41.

2.1. Ein gewandtes, reinliches Mädchen, welches etwas serviren kann, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht, sowie ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auf's Ziel. Näheres Amalienstraße 87.

* Eine Köchin findet gegen hohen Lohn sogleich oder auf 1. Mai nach auswärt's eine gute Stelle. Näheres Zähringerstraße 42 eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuch.

* Man wünscht für ein junges Mädchen, welches noch nie gedient hat, zu einem Kinde eine Stelle. Näheres Adlerstraße 26 im 4. Stock.

Länder-Gesuch.

* Einige gute Länder können bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung erhalten bei **L. Bürger**, Hirschstraße 17.

2 Installateure und 1 Gehilfe

finden Beschäftigung bei **J. Ochs**, Installateur, Kreuzstraße 6.

Schuhmacher

zwei auf schöne Herrenarbeit, finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei **M. Fischer**, Amalienstraße 2.

Schenkamme

eine gesunde, wird sofort gesucht: Karl-Friedrichstraße 14 im dritten Stock.

Diener-Gesuch.

* 2.1. Eine Herrschaft sucht einen gewandten, mit guten Zeugnissen versehenen Diener. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bursche-Gesuch.

Ein ordnungsliebender Bursche findet gute und ständige Stelle bei **J. L. Ditzelhorst**, Waldstraße 32 a.

Stelleantrag.

* Ein junger Bursche kann als Hausknecht sogleich eintreten im Gasthaus zum **Schwarzen Adler** hier.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Posamentier-Geschäft zu erlernen, findet Aufnahme bei **Theodor Dürr**, Herrenstraße 20 b.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine geübte Putzmacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 22 im Hinterhaus im Seitenbau im zweiten Stock.

Hausverkauf.

3.1. Herr **Adolf Kahn**, Partikulier dahier, beabsichtigt, sein an der Ecke der Kronenstraße und des Zirkels Nr. 11 gelegenes großes Wohnhaus, in welchem früher eine gangbare Wirtschaft betrieben wurde, nebst dem anstößenden kleineren Hause aus freier Hand zu verkaufen und ist Näheres hierüber bei dem Unterzeichneten zu erfahren.

Karlsruhe, den 12. April 1873.
 Groß. Notar **Grimmer**.

Privat- und Geschäfts-Häuser, Villen und Bauplätze,

in verschiedener Größe und in den geeignetsten Lagen dahier, sowie auch große und kleinere Grundstücke, für Fabrikanlagen, Gärtereien, Lager- und Zimmerplätze und dergleichen sich eignend, sind unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres (von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr) bei **Adolph Goldschmidt**, 79 Zähringerstraße.

Strickmaschine

neuestes System, noch neu, welche Wolle und Baumwolle verarbeitet, ist zu verkaufen. Näheres ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Kanarienvogel

drei Stück Harzer, gute Schläger, nebst einem Holländer Hahn, sind billig abzugeben: Ruppurrerstraße 24 a im zweiten Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Ein ganz guter **Kochherd** (Brillenherd) ist sehr billig zu verkaufen: Langestraße 139, Eingang zum Thor in der Lamnstraße, im 3. Stock.

* Ein noch gut erhaltenes **Tafelklavier** von **Richard Lipp** in Stuttgart ist sogleich zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 14 im 3. Stock von 8-1 Uhr täglich.

* Ein 9. Jahr alter **Hund** (Rattenfänger) ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein **Wagner'scher Herd** mit zwei Bratöfen und kupfernem großen Wasserschiff ist unter Garantie zu verkaufen: Zähringerstraße 51.

* Zirkel 9 sind im zweiten Stock 1 **Bettlade** mit Koff, 1 **Kommod** und 1 **kleiner Tisch** zu verkaufen.

Kaufgesuche.

Obwaf und mehrere **Salbhornfässer** werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein weißer Porzellanofen, mittlerer Größe, gebraucht aber noch in ganz gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Angabe des Preises wollen unter Bezeichnung K. Z. poste restante abgegeben werden.

2.1. **100 Stück**
leere reine Champagner-Flaschen werden zu kaufen gesucht im Laden Langestraße 71.

Privat-Bekanntmachungen.

Malaga-Trauben,
schönste, empfiehlt billigt
J. Schuhmacher.

Frischen westph. Schinken,
Göttinger Cervelatwürste,
veron. Salami und
pomm. Gänsebrust
empfehlen
Louis Dörle,
Großherzoggl. Hoflieferant.

Marinierte
Ostsee-Fetthäringe
empfehlen
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Neue
Matjes-Häringe
sind eingetroffen und empfiehlt
Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Neue
Matjeshäringe,
die ersten, sind eingetroffen und
Kopfsalat
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Spec-Büdinge,
frische, empfiehlt
J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.
Münchener und Rothhauser
Winterbier
empfehlen in ausgezeichnete Dualität
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schwämme
empfehlen in großer Auswahl billigt
Albert Salzer,
Langestraße 140.

Karlsruher Wasser
von
F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmes Trichwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten Karlsruher Wasser bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.

Friedrich Wolff & Sohn.

Engl. Cigarrenzünder per Duzend 18 fr., von Bryant & May in London,
ächte schwed. Sicherheitshölzchen per Paket 10 Schachteln,
ächte engl. Sicherheitshölzchen per Paket 12 Schachteln,
Wachsfeuerzeug per Paket 1000 Kerzchen 12 fr. 124.

empfehlen
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Neu! Radicales Neu!
Vertilgungsmittel

für Ratten und Mäuse.

Für den Erfolg wird garantiert.
In Töpfen von 1 fl. 12, 48 fr und 30 fr., empfiehlt die Drogenhandlung von
Oscar Bierwirth, Wiesbaden.
Depot bei Herrn **Th. Brugier, Karlsruhe.** *8.1.

Polster-Möbel

aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete Sophas, Fauteuils, Stühle u., sowie Gardinenstangen und Parterres in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

G. Bilger, Tapezier,
Bistoriastraße 20.

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Kopf, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matratzen empfiehlt zu billigsten Preisen

Ferdinand Holz,
Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Woll-Matratzen

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätig bei **Joseph Eckert, Baden-Baden.**
NB. Die von mir fabrizirten Wollmatratzen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Eine neue Sendung
Berliner Stoff- u. Seidenhüte
in großer Auswahl
ist eingetroffen zu billigen Preisen bei
M. Winsel,
37 Zähringerstraße 37.

Hunde-Maulkörbe

empfehlen
Hammer & Helbling,
vormals Christoph Heidt,
Langestraße 149.

Hundemaulkörbe

empfehlen in großer Auswahl zu billigen Preisen
C. Ostertag, Hofblechner.

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei
Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.
— Ich besitze durch einen sehr günstigen Einkauf eine Partie Herren-Leder-Koffer und Handkoffer, besonders sehr schöne Damenkoffer, welche ich zu äußerst billigen Preisen abzugeben im Stande bin.
Liebmann Ettlinger,
Ritterstraße 12.

Anzeige und Empfehlung.

Wir, die Unterzeichneten, selbstständige Dienstmänner, erlauben uns, hiermit anzuzeigen, daß wir Umzüge in der Stadt wie auf die Bahn übernehmen. Wir werden uns bestreben, unseren Diensten in jedem Fach Genüge zu leisten. Aufträge werden entgegenommen bei Dieterle, Mariastraße 16, und Jäger, kleine Spitalstraße 14.
Achtungsvoll
Johann Dieterle. Kilian Jäger.

Bistoriastraße 20.

Bistoriastraße 20.



General-Agentur
Karlsruhe
C. Schickendantz,
Karlsruhe 6.

Anstich von vorzüglichem Stoff
Pilsner Exportbier,
2.1. ächter

Bordeaux-Wein,
reiner

Markgräfler
und

Oberländer Wein,
Café u. Kugelhupf,
guter Schinken und Braten.
Café May, Kriegsstraße 59.

Clever'sche Bierhalle.

Die Eröffnung der Sommer-
wirthschaft daselbst findet heute
bei freundlicher Witterung statt und
ladet zu recht zahlreichem Besuch
ergebenst ein **G. Clever.**

22. **Eröffnung**
des **Kinderspielplatzes.**

Sonntag den 13. April Nachmittags 1 Uhr
wird bei günstiger Witterung der Kinderspiel-
platz hinter dem städtischen Bierordtsbad wie-
der eröffnet. Da derselbe mit mehreren neuen
Geräthschaften ausgerüstet ist, so lade ich zu
dessen Besuch ergebenst ein.

Knaben, welche das 12. Lebensjahr zurück-
gelegt haben, wird der Zutritt nicht mehr ge-
stattet.

Eintrittspreis an Sonn- und Feiertagen
3 fr., an den Werktagen 2 fr. für das Kind.
Familienbillete für den ganzen Sommer für
1 fl. können bei Herrn Kaufmann Däschner
und auf dem Spielplatz selbst erhoben werden.
Derselbe ist täglich von 1-7 Uhr geöffnet.
G. Kaller, Turnlehrer.

In der Ehr. Fr. Müller'schen Hof-
buchhandlung ist erschienen und in allen Buch-
handlungen zu erhalten:

Felix Mendelssohn-Bartholdy's
verdienstvolles Wirken

als
deutscher Lieddichter.

Eine Gedächtnisrede,
gehalten zur Feier seines fünfundsanzwanzigsten Todestages
im Cäcilienverein zu Karlsruhe

von
Heinrich Cichne.
Preis broch. 21 fr.

Annoncen-Expedition

G. L. Daube & Co

Central-Bureau: Frankfurt a. M.

Repräsentanten

in allen größeren Städten Europa's.

Tägliche directe Expedition aller Arten von An-
zeigen zu Originalpreisen in alle Zeitungen des
In- und Auslandes.

Prompte und billige Bedienung.

Zeitungs-Cataloge gratis und franco.

Restauration Thiergarten

empfehlen an Sonn- und Feiertagen ver-
schiedene Braten, Kaffee, Kugelhupf, gute Weine
nebst einem vorzüglichem Stoff Bischoff'schen
Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu
gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den
Wochentagen auch für Gesellschaften.

L. Vollenweider.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Osternmontag den 14. April findet bei Unterzeich-
netem **Tanzunterhaltung** mit verlängerter
Feierabendstunde statt, wozu ergebenst einladet
F. Lipp.

Angarten.

Bei Unterzeichnetem findet Osternmontag
Tanzmusik mit verlängerter Feierabend-
stunde statt. **W. Mees.**

Mühlburg.

Heute Lagerbier-Anstich bei
Ludwig.

Mühlburg. Tanzmusik

findet Oster-Montag bei gut besetztem Orchester
statt, wozu ergebenst einladet
Job. Artmann, zum Stern.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiernit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mich unter Heutigen als
Blechne-meister dabier etablirt habe und empfehle mich in allen in dieses Fach
einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

Albert Stiehling, Blechner,
Sophienstraße 12.

Amalienbad Durlach

empfehlen an Sonn- und Feiertagen ver-
schiedene Braten, Kaffee, Kugel-
hupf, gute Weine nebst einem guten
Stoff Bier.

Osternmontag Tanzbelustigung,
wozu ergebenst einladet

Karl Weiss.



Schützen-Gesellschaft.
General-Versammlung

den 19. d. M., Abends 8 Uhr, im Gasthaus
zum **Geiß**, wozu wir unsere verehrlichen Mit-
glieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen
einladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage.
 2. Renowahl des Oberschützenmeisters.
 3. Ersahwahl des Verwaltungsraths.
- 3.1. Der Verwaltungsrath.

Einladung.

*3.2. Die Herren **Zimmermeister**
werden auf Mittwoch den 16. d. M.,
Abends 6 Uhr, zu einer Versammlung
in das Gasthaus zum König von Preußen
von den bevollmächtigten Zimmerleuten
eingeladen.

Dem Anonymus M. . . . n.
dankt man für das Wohlwollen, doch bleibt
dabih gestellt, ob nicht Rache die Reiterin ist,
zudem steht man der Sache fremd und be-
währt sich ein wahrer Freund in der Noth,
weßhalb man nicht auch den Stein erhebt,
weil man ruft: „steiniget ihn.“ Da man
selbstständig handeln kann, so bittet man um
Verzeihung weiterer Zuschrift. **F. B.**

Frankfurter Geld-Curse am 10. April 1873.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57 1/2 - 58 1/2
Pistolen	9	39 - 41
" doppelte	9	39 - 41
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52 - 54
Dukaten	5	33 - 35
" al marec	5	34 - 36
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
dite in 1/2	9	20 - 21
Englische Sovereigns	11	46 - 48
Russische Imperiale	9	41 - 43
5 Franken-Thaler	2	26 - 27
Dollars in Gold	2	26 - 27
Frankfurter Bank-Disconto	5 % G.	

Café C. Däschner,

Herrenstraße.

Ausgezeichnetes Münchener Sommer-Lagerbier.

Adolph Markstahler,

kleine Herrenstraße 13,
empfiehlt seine selbstverfertigten massiven
eisernen Kochherde

in verschiedenen Größen zu billigen Preisen und leistet
für deren Güte Garantie.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebnisse Anzeige, daß ich mit Heutigem mein
Café-Restaurant,
Nowack-Anlage 1,
eröffnet habe.
Karlsruhe, den 13. April 1873

Hochachtungsvoll
C. Teufel.

Oster-Montag

Tanzunterhaltung mit Militärmusik,
wobei ausgezeichnetes Seyfried'sches Bier verzapft wird, wozu ergebenst einladet
Karl Köhler, zum Weißen Löwen.

Stephanienbad Beiertheim.

Sonntag den 13. d. M. findet bei günstiger Witterung Gartenmusik
statt, gegeben von der **vollständigen Kapelle der Unteroffizierschule**
in **Ottlingen**; bei ungünstiger Witterung **Konzert im Saale.**

Montag den 14. d. M. Tanzunterhaltung.
Ich erlaube mir, hierzu mit dem Bemerkten ergebenst einzuladen, daß es mein
Bestreben sein wird, meine verehrlichen Gäste auf's Vollständigste zu befriedigen.
Für gute weiße und rote Weine, ausgezeichnetes Sinner'sches Bier, sowie
feine Küche, Kaffee, Backwerk etc. ist bestens gesorgt.
Beiertheim, den 12. April 1873.

Kohlund, Badwirth.

Österreichische 4% 250 fl.-Loose von 1854.
Ziehung am 1. April. Auszahlung am 1. Juli 1873.
Serie 78. 230. 325. 332. 591. 605. 1027. 1047.
1221. 1531. 1604. 1611. 1645. 1663. 1739. 1783.
1865. 2031. 2356. 2424. 2647. 2794. 3044. 3171.
3467. 3483. 3625. 3840.
Serie 2794 Nr. 26 fl. 110.000. Serie 1027 Nr.
17 fl. 20.000.
Alle übrigen Nummern obigerer 28 Serien erhalten
den geringsten Gewinn von fl. 300 fl.

Witterungsbeobachtungen im Großherzoglichen Garten.

D. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	27" 10"	Nord	hell
12 Mitt.	+ 10	27" 11"	Nordost	umwölkt
6 U. Abds.	+ 7	27" 11"	"	"
10. April.				
6 U. Morg.	+ 1	27" 9,5"	Nord	hell
12 Mitt.	+ 8	27" 10"	"	umwölkt
6 U. Abds.	+ 6	7" 10"	Nordwest	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 12. April. **Simon Ruppert** von Gernsbach, Nr. 4 hier
mit **Julie Heres** von Waldmühl.
- 12. **Adolf Hildenbrand** von Weersburg, Post-
sekretär, mit **Alina Hez** von Konstanz.
- 12. **Guard Weibel** von Königheim, Revident,
mit **Amalie Barth** von Reichen.
- 12. **August Heinrich** von hier, Kaufmann in
Mannheim, mit **Mathilde Ruff** von
Konstanz.
- 12. **August Manerle** von hier, Hofbäcker, mit
Emma Soder von hier.
- 12. **August Wagner** von Berghausen, Schuh-
macher daselbst, mit **Karoline Schrotz** von
Gröningen.
- 12. **Wilhelm Schuber** von hier, Schreiner, mit
Salome Graf von Metzingen.
- 12. **Johann Schuhmacher** von Emmendingen,
Sergeant, mit **Sofie Meyer** von Gröningen.
- 12. **Karl Bühler** von Friesenheim, Wagenwärter-
gehilfe, mit **Katharine Bühler** von Friesen-
heim.
- 12. **Daniel Keller** von Gündlingen, Bahnhof-
arbeiter, mit **Pauline Spinner** von Oppenau.
- 12. **Karl Zimmermann** von Durlach, Fabrik-
arbeiter, mit **Veronika Herwed** von Bish-
weier.
- 12. **Jacob Steinbach** von Diebelsheim, mit El-
sabeth Steinbach von Diebelsheim.
- 12. **Georg Herrmann** von Betsenheim, Dienst-
knecht in Fahr, mit **Veronika Wette** von
Nordweil.
- 12. **Karl Meid** von Heudorf, Diener, mit **Marie**
Feingmann von Kippenheim.

Geburten:

- 7. April. **Karl August Martin**, Vater **Martin Maier**,
Kaufmann.
- 8. **Jacob Friedrich**, Vater **Jacob Dimpfel**, Groß-
Stalldiener.
- 8. **Luis Christiane**, Vater **Johann Kolb**, Kohlen-
händler.
- 9. **Katharina**, Vater **Franz Straub**, Bureau-
diener.
- 9. **Karl Friedrich**, Vater **Leopold Wehse**, Schuh-
macher.
- 9. **Georg Hermann**, Vater **Hermann Zoller**,
Kaufmann.
- 9. **Ludwig Friedrich Georg**, Vater **Georg Nied-
ling**, Schuhmacher.
- 9. **Friedrich Eugen**, Vater **Bernhard Pürmann**,
Schuhmacher.
- 10. **Elisabeth Luise**, Vater **Heinrich Kuntel**, Buch-
händler.
- 11. **Luis Katharine Wilhelmine**, Vater **Karl**
Friedrich, Glaser.
- 11. **Georg Julius**, Vater **Joseph Wehlein**, Ka-
serntuspfister.

Todesfälle:

- 9. April. **Wina**, alt 8 Monate 2 Tage, Vater **Schrei-
nermeister Lehmann**.
- 9. **Magdalena Hönig**, alt 73 Jahre, Wittwe
des **Amkreuzers Hönig**.
- 11. **Philipp Kolbender**, Schmied, ein Gemann,
alt 52 Jahre.
- 11. **Bertha**, alt 1 Monat 6 Tage, Vater **Georg**
Köhl.

